

## FACHTAGUNG

# Demokratie fördern in und mit Familien!

Eine demokratische Gesellschaft entsteht und besteht nicht einfach selbstverständlich, sondern sie muss kontinuierlich gestärkt und weiterentwickelt werden. Das Handeln und Denken in einer demokratischen Gesellschaft erfordert Kompetenzen, die von Anfang an erlernt und erprobt werden sollten. Institutionelle Programme und Angebote im Bereich Demokratielernen richten sich zumeist an Kinder und Jugendliche. Doch auch Familie als Lern- und Übungsfeld für Demokratie kommt zunehmend in den Blick – sie ist der erste und ein wesentlicher Lernort für Kinder, die in Zukunft unsere plurale und vielfältige Demokratie stärken und tragen sollen. Sollte Demokratie vor allem dann nicht auch für die Eltern und Familien in ihren sozialen Nahräumen erfahrbar sein? Die Veranstaltung will sich daher mit folgenden Fragen auseinandersetzen:

- Mit welchen Ansätzen und Angeboten können Fachkräfte in ihren Einrichtungen Demokratieerziehung unterstützen und Demokratie erlebbar machen?
- Was macht die demokratische Kultur in unseren Einrichtungen aus?
- Wie wird partizipative Zusammenarbeit mit Eltern möglich? Was brauchen wir als Fachkräfte dafür?
- Wo sehen wir Grenzen elterlicher Mitbestimmung und Mitwirkung?

**TERMIN**

Dienstag, 19.02.2019,  
09:30 Uhr bis 16:30 Uhr

**ACHTUNG VERÄNDERTER  
TAGUNGsort:**

*WeiberWirtschaft eG  
Anklamer Straße 38  
10115 Berlin*

**ZIELGRUPPE:**

*Fachkräfte aus Familienbildung,  
Kindertagesbetreuung, Familien-  
zentren und Schulsozialarbeit,  
Mitarbeitende aus Mehrgenera-  
tionenhäusern und der Familien-  
erholung, Elternbegleiter\*innen*

**LEITUNG:**

*Dr. Verena Wittke und  
Jannes Hesterberg,  
AWO Bundesverband e.V.*

## Vorläufiges Programm:

- ab 09:30 Uhr**      **Ankommen und Begrüßungskaffee**
- 10:00 - 10:45 Uhr**      **Die gespaltene Gesellschaft – Herausforderungen und Konsequenzen für Demokratiebildung in familienbezogenen Institutionen**  
*Magda Göller, Pestalozzi-Fröbel-Verband e.V.*
- 10:45 - 11:15 Uhr**      **Politisches Selbstkonzept von Fachkräften der Familienbildung - Ergebnisse eines Forschungsprojektes von Studierenden der TU Berlin**  
*Insa Tusch und Fabian Winkler, TU Berlin*
- 11:15 - 12:30 Uhr**      **Gute Praxis:**  
**Spielerisch an Politik herangehen - Deutschland zwischen Willkommensinitiativen, Rechtsruck und Fake News**  
*Daniel Wunderer, Villa Fohrde e.V.*  
**„Demokratie er-leben - Elternpartizipation in der Kita“**  
*Petra Bartoli, Dozentin im Projekt Demokratie und Vielfalt in Kitas*
- 12:30 - 13:30 Uhr**      **Mittagspause**
- 13:30 - 15:00 Uhr**      **Parallele Werkstätten**  
**Werkstatt 1: Demokratieerfahrung in der Kita ermöglichen**  
*Petra Bartoli, Projekt Demokratie und Vielfalt in Kitas*  
*Lucas Kriegbaum, AWO Bundesverband e.V.*  
**Werkstatt 2: „Planspiel. Deutschland zwischen Willkommensinitiativen und Rechtsruck“**  
*Julia Suchar, Villa Fohrde e.V.*  
**Werkstatt 3: Vom Zaungast zum Mitbestimmer?! - Schule als Lern- und Erfahrungsfeld für Demokratie(bildung) von Eltern und Familien**  
*Katjuscha von Werthern, Universität Hildesheim,*  
*Dr. Verena Wittke, AWO Bundesverband e.V.*
- 15:30 - 16:30 Uhr**      **Demokratie verteidigen! Mit rechtspopulistischen Positionen in den Beteiligungsstrukturen von Schule und Kindertagesbetreuung umgehen**  
*Matthias Müller, Mobile Beratung gegen Rechts e.V.*  
**Blitzlicht**  
*Alexander Nöhring, Zukunftsforum Familie e.V.*
- 16:30 Uhr**      **Ende der Veranstaltung**

## **Anmeldung:**

Für die Anmeldung benutzen Sie bitte das Anmeldeformular auf der nächsten Seite. Sie erhalten eine verbindliche Zusage, sobald die Mindestteilnehmerzahl erreicht ist, spätestens jedoch ca. zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn. Bei zu geringer Teilnehmerzahl behalten wir uns vor, die Veranstaltung abzusagen.

**Anmeldeschluss ist der 31.01.2019.**

## **Kosten:**

**30,00** Teilnahmebeitrag – in diesem Betrag sind die Kosten für einen Mittagsimbiss bereits enthalten. Fahrtkosten können nicht erstattet werden.

Der Teilnahmebeitrag wird ca. 7 Tage vor der Veranstaltung in Rechnung gestellt. Wir bitten Sie, diese Rechnung abzuwarten.

## **Kündigungsmöglichkeit:**

Eine Absage ist bis zu zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung schriftlich möglich. Danach wird der Teilnahmebeitrag - unabhängig vom Absagegrund - als Stornogebühr einbehalten, es sei denn, dass in Absprache mit dem Bundesverband eine Ersatzperson teilnimmt.

## **Hinweise zum Datenschutz:**

Ihre Angaben werden von uns elektronisch gespeichert und nach den Vorschriften des Datenschutzes bearbeitet. Sie werden ausschließlich für die Durchführung und Abrechnung unserer Veranstaltung verwendet und nicht an Dritte weitergegeben.

## **Leitung:**

Für weitere Informationen inhaltlicher Art steht Ihnen zu dieser Veranstaltung zur Verfügung:

Dr. Verena Wittke, Referentin für Familienbildung, Abteilung 6 Kinder, Jugend, Frauen, Familie  
AWO Bundesverband e.V., Blücherstraße 62/63, 10961 Berlin  
Tel: 030 26309-429, Fax: 030 26309-32429, E-Mail: [verena.wittke@awo.org](mailto:verena.wittke@awo.org)

## **Zuständig:**

Für weitere Informationen organisatorischer Art steht Ihnen zu dieser Veranstaltung zur Verfügung:

Cindy Termünde, Verwaltungsangestellte, Abteilung 6 Kinder, Jugend, Frauen, Familie  
AWO Bundesverband e.V., Blücherstraße 62/63, 10961 Berlin  
Tel: 030 26309-245, Fax: 030 26309-32245, E-Mail: [cindy.termuende@awo.org](mailto:cindy.termuende@awo.org)

# Anmeldung

AWO Bundesverband e.V. • Blücherstr. 62/63 • 10961 Berlin • Fax: 030 26309-32245 • E-Mail: nadine.lind@awo.org



Bundesverband e.V.

**Veranstaltung:**  **vom:**  **bis:**

Vorname, Name:   Frau  Herr

► **Privat:**

**Anschrift:**       
Straße, Nr.  
     
PLZ Ort **Telefon:**

**E-Mail:**

► **Dienstlich:**

**Name der Dienststelle oder Einrichtung:**

**Anschrift:**       
Straße, Nr. **Telefon:**

PLZ Ort **Fax:**

**E-Mail:**

► **Rechnungsanschrift:**

**Wichtig:** Die Rechnung muss an die **zahlende Stelle adressiert** werden

- Die Rechnung soll an die dienstliche Anschrift geschickt werden und wird von dort aus bezahlt
- Die Rechnung soll an folgende Adresse geschickt werden:

**Name der Dienststelle:**

**Anschrift:**     
Straße, Nr. PLZ Ort

**In welcher Position sind Sie tätig?**

- als Geschäftsführer/in  als pflegerische/r Mitarbeiter/in
- als Verwaltungsmitarbeiter/in  als Mitarbeiter/in in Leitungsfunktion
- als pädagogische/r Mitarbeiter/in  als hauswirtschaftliche/r Mitarbeiter/in
- Sonstiges:

**Welche Funktion üben Sie aus?**

- Bei der AWO:**  hauptamtlich  ehrenamtl. Mitglied
- korp. Mitglied  Nicht bei der AWO

**Bisherige Fortbildungsteilnahme beim AWO Bundesverband oder der AWO Bundesakademie**  ja  nein

**Bemerkungen:**   
(z.B. Infos bei Lebensmittelunverträglichkeit)

► **Genehmigung Rechnungsempfänger:**

**Die Teilnahmebedingungen und den Hinweis zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen.**

Datum und Unterschrift/Stempel

Datum und Unterschrift der Teilnehmerin/des Teilnehmers

 Falls besondere Bedingungen erforderlich sind, nehmen Sie bitte Kontakt mit der Akademie auf.